



Die Stadt Marl im nördlichen Ruhrgebiet mit ca. 87.000 Einwohner*innen gehört zur Metropolregion Rhein-Ruhr und ist die zweitgrößte Stadt des Kreises Recklinghausen. Rund 1.300 verbeamtete und tariflich Beschäftigte erbringen Dienstleistungen für die Bürger*innen der Stadt. Dafür suchen wir Verstärkung.

Im Jugendamt ist kurzfristig eine Vollzeitstelle als

**Leitung (freigestellt) der städtischen Kindertageseinrichtung „Im Wäldchen“
(m/w/d)
EG S 15 TVöD**

unbefristet zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Leitung einer viergruppigen Tageseinrichtung für Kinder in Vollzeit
- Verantwortung für Planung, Strukturierung und Organisation von Arbeitsprozessen in der gesamten Einrichtung unter mitverantwortlicher Beteiligung der Fachkräfte
- Führung und Weiterentwicklung der Beschäftigten
- Umsetzung der Erziehungspartnerschaft mit den Eltern
- Weiterentwicklung des pädagogischen Konzeptes der Einrichtung, Verantwortung für die Qualitätssicherung und -entwicklung sowie für die gesamte Einrichtung im Hinblick auf Sicherheit, Hygiene, Ordnung und Instandhaltung
- Umsetzung des Konzeptes der Inklusion – Betreuung und Förderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder in Kindertageseinrichtungen sowie Betreuung und Förderung von U3- und U2-Kindern in Kindertageseinrichtungen
- Mitwirkung und Unterstützung in der pädagogischen Arbeit
- Erstellung des Dienstplanes, der Urlaubsplanung und der täglichen Einsatzplanung für die Beschäftigten der Kindertageseinrichtung
- Nutzung der Kita-Verwaltungssoftware *kitaplus*
- Sicherstellen der Netzwerkarbeit im Stadtteil der Kita (Zusammenarbeit mit externen Institutionen und Öffentlichkeitsarbeit)

Ihr Profil:

- Abschluss als staatlich anerkannte*r Erzieher*in, staatlich anerkannte*r Heilpädagog*in oder staatlich anerkannte*r Heilerziehungspfleger*in mit langjähriger Erfahrung (mind. 3 Jahre) als Leitung oder ständige Vertretung von Leitungen von Kindertageseinrichtungen mit einer Vergütungsgruppe von mindestens EG S 13 TVöD sowie Nachweise über die Teilnahme an Führungskräfte-Seminaren und Qualifizierungslehrgängen oder die Verpflichtung zur



Teilnahme an vorgenannten Maßnahmen (Der Nachweis über die Teilnahme ist innerhalb von einem Jahr nach Übernahme der Tätigkeit zu erbringen)

oder

erfolgreich abgeschlossenes Studium im Bereich „Soziale Arbeit“ oder „Elementar-/Frühpädagogik“ mit staatlicher Anerkennung

oder

erfolgreich abgeschlossenes Studium der Studiengänge Erziehungswissenschaften, der Heilpädagogik sowie Studiengängen der Fachrichtung Soziale Arbeit, Kindheitspädagogik sowie Sozialpädagogik (Bachelor of Arts, Master of Arts oder Diplom-FH) und mindestens zweijährige einschlägige pädagogische Berufserfahrung gem. der Qualifizierungsvereinbarung NRW zum KiBiz

- Sicherheit in der Anwendung der geltenden Rechtsvorschriften des Kinderbildungsgesetzes (KiBiz)
- PC- und MS-Office-Kenntnisse
- Fahrerlaubnis der Klasse B und die Bereitschaft zur Nutzung des Privatfahrzeuges für dienstliche Fahrten gegen Kostenerstattung gem. Landesreisekostenrecht NRW wünschenswert

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit
- einen sicheren und zukunftsorientierten Arbeitsplatz
- ein umfangreiches betriebliches Gesundheitsmanagement mit u. a. zahlreichen gesundheitsfördernden Angeboten und Aktionen (kostenfreie (Sport-)Kurse, Gesundheitstag, Blutspende, Gripeschutzimpfung u.v.m.)
- Mitarbeiter-Rabatte bei über 800 Anbietern
- Dienstradleasing für unbefristete tariflich Beschäftigte
- Unterstützung bei Fort- und Weiterbildungen
- Förderung durch umfangreiche Führungs- und Führungsnachwuchskräftequalifizierung
- überwiegend regelmäßige Arbeitszeit im Rahmen eines flexiblen familienfreundlichen Gleitzeitensystems
- zusätzliche Altersversorgung des öffentlichen Dienstes (VBL)
- 30 Urlaubstage und Jahressonderzahlung gem. TVöD
- Sonderurlaub oder Arbeitszeitverkürzung unter Anrechnung der Jahressonderzahlung
- Möglichkeit der Teilnahme an der leistungsorientierten Bezahlung
- kostenfreie Parkmöglichkeiten

Vielfalt ist für uns ein wichtiger Bestandteil der Personalentwicklung. Deshalb begrüßen wir Ihre Bewerbung unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Zudem fördern wir aktiv die Gleichstellung der Mitarbeiter*innen unter Beachtung des Landesgleichstellungsgesetzes NRW. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter bzw. gleichgestellter Menschen im Sinne des SGB IX sind ausdrücklich erwünscht. Wir ermuntern Menschen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen erfüllen, ausdrücklich, sich zu bewerben. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar, wenn ein



besonders hohes Maß an Abstimmung erfolgt und ein zeitlich flexibler Einsatz erfolgen kann.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit klarem Bezug zu den genannten Qualifikationsanforderungen und Erwartungen richten Sie bitte bis zum **31.10.2023** an die Stadt Marl, Haupt- und Personalamt, Abteilung Personal, Sachgebiet Personalplanung, 45765 Marl oder bevorzugt per E-Mail an bewerbung@marl.de. Bitte achten Sie darauf, dass die Bewerbungsunterlagen zusammengefasst in **einem PDF-Dokument** angehängt sind.

Mit der Zusendung der Bewerbung erklären sich die Bewerber*innen gleichzeitig einverstanden, dass die erforderlichen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens vorübergehend gespeichert werden. Verzichten Sie bitte auf Bewerbungsmappen, Schnellhefter oder Klarsichthüllen, da die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften vernichtet. Die Unterlagen können hier bis zu diesem Zeitpunkt persönlich abgeholt oder gegen einen beigefügten frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden.

